

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1973

Ausgegeben am 9. November 1973

24. Stück

29. Verordnung: Blindenbeihilfen nach dem Wiener Blindenbeihilfengesetz; Erhöhung.

29.

Verordnung der Wiener Landesregierung vom 23. Oktober 1973, womit die Höhe der Blindenbeihilfen nach dem Wiener Blindenbeihilfengesetz 1969, LGBl. für Wien Nr. 14, festgesetzt wird

Gemäß § 4 Abs. 1 des Wiener Blindenbeihilfengesetzes 1969, LGBl. für Wien Nr. 14, wird verordnet:

Artikel I

Die Höhe der Blindenbeihilfen wird für anspruchsberechtigte Personen im Sinne des § 2

lit. a (Blinde) ab 1. Oktober 1973 mit 1300 S und ab 1. Jänner 1974 mit 1500 S und für Personen im Sinne des § 2 lit. b (schwerst Sehbehinderte) ab 1. Oktober 1973 mit 800 S und ab 1. Jänner 1974 mit 1000 S festgesetzt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1973 in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Gratz